



UNTERWEGS – Geschichten vom Aufbrechen, Begegnen, Ankommen

Im Sommer 2026 starte ich meine Velo-Pilgerreise vor dem Nidarosdom in Trondheim. Ich schlafe im Zelt, fahre durch sieben Länder, genieße die Freiheit, komme an meine Grenzen und lerne immer wieder Menschen kennen. Nach 55 Tagen und 5358 km stehe ich vor der Kathedrale in Santiago de Compostela.

Ich nehme euch mit auf die Strassen, über Pässe, durch Regen und mitten hinein in die kleinen Geschichten am Wegesrand. Ich erzähle euch von Begegnungen, Umwegen und müden Beinen. Von fremden Menschen, die mich für eine Nacht beherbergen und an ihren Tisch einladen. Von einer unbändigen Freude, die mich jeden Tag weiterziehen lässt. Und von dem Vertrauen, das wächst, wenn ich nicht weiss, was hinter der nächsten Kurve kommt.

Was bedeutet es, unterwegs zu sein? Was geschieht, wenn wir nicht alles planen können und uns auf das einlassen, was kommt? Und was bleibt nach so einer Reise?

13.11.2026

AUFBRECHEN

Vom Mut, sich auf den Weg
zu machen

05.02.2027

BEGEGNEN

Warum wir unterwegs
nie allein sind

19.03.2027

ANKOMMEN

Was bleibt, wenn ein
Weg zu Ende geht

Jeweils freitagabends um 19:30 Uhr im Kirchgemeindesaal
(Deutsche Kirchgasse 20, 3280 Murten)



Kontakt
PfarrerIn Antonia Bartilla
026 672 37 01
antonia.bartilla@kirche-murten.ch

